Marktgemeinde Hinterbrühl

Hinterbrühl • Sparbach • Weissenbach

Der Gemeindebote

Amtliche Mitteilung Nr. 315 | April 2017

- Vorwort Bürgermeister und Vizebürgermeisterin
  Seite 2
- Amtsmitteilung/Aktuelles
  - Wirtschaftsbericht 2016
  - Umfrage Skaterpark
  - Stellenausschreibung
  - Hundean- und -abmeldung
  - Korrektur Müllkalender
  - Gratis Erde
  - 10. Winterferienspiel
  - Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – Gem2Go
  - Berichte aus den Schulen

  Seiten 3 - 8
- Gesundheit und Umwelt
  - nextbike – Räder die bewegen!
  - NEUE Hundestation

  Seite 9
- Kultur
  - Einladung Muttertagsfeier
  - Faschingsberichte

  Seite 10
- Ehrungen
  - Glückwünsche und Trauerfälle

  Seiten 11 - 12

Frohe Ostern

wünschen Bürgermeister Mag. Erich Moser, Vizebürgermeisterin Ulrike Götterer, die Mitglieder des Gemeinderates, die Ortsvorsteher von Sparbach und Weissenbach, sowie alle Gemeindebediensteten.

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Frühling hat uns nun endgültig erreicht! Unser Team der Straßenarbeiter - für dessen Einsatz in der Winterzeit ich mich ganz herzlich bedanken möchte - ist nun mit den Aufräumarbeiten nach der kalten Jahreszeit beschäftigt. Die Schäden des Winters wie diverse Straßen- und Flurschäden müssen beseitigt, Streusplitt entfernt und unser Ortsgebiet mit Frühlingsblühern wieder etwas bunter gestaltet werden.

Die Ursachen und Konsequenzen der im letzten Gemeinderat verhängten Bausperre aufgrund der Gipsvorkommen im Ort wurden in einem „Sonder-Gemeindeboten" und auf unserer Homepage bereits eingehend erläutert. Sollten Sie diesbezüglich noch weitere Fragen haben, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bauamtes gerne zur Verfügung.

Momentan laufen die Planungsarbeiten für die laufenden Kanal- und Straßensanierungen auf Hochtouren. Selbstverständlich werden wir Sie hier über die Details noch genauer informieren.

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde wurde soeben der Beschlussfassung im Gemeinderat unterzogen. Näheres zu den Finanzen finden Sie auf Seite 3. Dank einer sparsamen Haushaltsführung 2016 sollten die entsprechenden Mittel für unsere geplanten Vorhaben auch in diesem Jahr ausreichen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und stehe Ihnen gerne für Fragen, Wünsche, Anregungen, Informationen oder einem Gespräch jederzeit in meiner Sprechstunde bzw. gegen vorherige Terminvereinbarung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Mag. Erich Moser
Bürgermeister von Hinterbrühl

Liebe Hinterbrühlerinnen und Hinterbrühler!

Das KulturABO der Marktgemeinde Hinterbrühl hat mit über 60 verkauften ABO´s einen vollen Erfolg gefeiert. Der vierte Teil der Veranstaltungsreihe findet am 21. April 2017 um 19:30 Uhr im Anningersaal statt. Geboten wird ein Kabarett von Guido Tartarotti „Selbstbetrug für Fortgeschrittene". Einzelkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Aufgrund der vielen Nachfragen wird auch schon fleißig am neuen Programm gearbeitet. Zur Auswahl stehen diesmal Andrea Eckert (Schauspiel und Gesang), Flo´s Bros (a-cappella Chor), die acht Cellisten und Kabarettistin Nina Hartmann. Ein buntes Programm, bei dem für jeden etwas dabei ist.

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen,

Ihre
Ulrike Götterer
Vizebürgermeisterin

Sprechstunden und Parteienverkehr

Parteienverkehr:
werktags täglich außer Dienstag
von 8 Uhr bis 12 Uhr,
Dienstag von 17 Uhr bis 19 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
Dienstag 18 Uhr bis 19 Uhr und
Mittwoch 8 Uhr bis 10 Uhr

Gemeindeamt:
Tel. 262 49 – 0, Fax DW 20

E-Mail: gemeinde@hinterbruehl.com
Internet: www.hinterbruehl.com

Wirtschaftsbericht Marktgemeinde Hinterbrühl für das Jahr 2016

Alle Jahre wieder bedeutet der Zeitraum Anfang bis Mitte März für die Amtsleitung und die in der Gemeindebuchhaltung tätigen Mitarbeiterinnen Stress pur, gilt es doch den Jahresabschluss vorzubereiten bzw. fertigzustellen.

2016 war aus finanzieller Sicht ein spannendes Jahr für die Marktgemeinde Hinterbrühl, war es doch auf der einen Seite in einigen Bereichen mit nicht unwesentlichen Neuerungen verbunden, andererseits galt es, eine nicht geplante und sehr aufwendige Sanierung der Hauptstraße im Bereich der Apotheke abzuwickeln bzw. den auf die Gemeinde anfallenden Kostenbeitrag zu finanzieren.

Auch bei einigen, im Eigentum der Gemeinde befindlichen Bauwerke, wie dem ASV-Haus, beim Anningersaal sowie der Volksschule oder dem Gebäude, in dem der Hort untergebracht ist, waren Reparaturarbeiten notwendig. Ausgabenmäßig ist natürlich die Instandhaltung des in die Jahre gekommenen Kanalsystems ein wesentlicher Ausgabenfaktor.

Besonders zu erwähnen sind Einsparungen bei der Gemeindeverwaltung, die im Wesentlichen auf die Verbesserung der IT-Infrastruktur auf dem Gemeindeamt sowie die Auslagerung bestimmter Verrechnungsbereiche zurückzuführen sind.

Die Investitionen in die neue Straßenbeleuchtung zeigen Wirkung, gegenüber den Vorperioden konnte der Stromverbrauch deutlich reduziert werden.

Andererseits ist die Situation der Marktgemeinde nach wie vor dadurch gekennzeichnet, dass die Einnahmen durch Kommunalsteuer (ortsansässige Betriebe) bzw. Grundsteuer eher stagnieren. Kurzfristig sind diesbezüglich auch keine namhaften Steigerungen zu erwarten. Besorgniserregend ist auch die Entwicklung der Aufschließungsgebühren, die aufgrund einer sehr restriktiven Raumordnungspolitik von Jahr zu Jahr weniger werden.

Erfreulich ist eine Verbesserung bei den Ertragsanteilen seitens des Landes, die aber nicht auf eine Steigerung der Bevölkerungszahl zurückzuführen ist, sondern auf eine Neuberechnung auf Grund einer Gesetzesänderung beruht.

In Zahlen zum Ausdruck gebracht bedeutet dies, dass die Marktgemeinde Hinterbrühl, ähnlich wie in den Vorjahren, eine Gesamtwirtschaftsleistung von EUR 8.976.057,- erbringen konnte (ordentlicher + außerordentlicher Haushalt). Ausgaben in ähnlicher Größenordnung führen dazu, dass Ende 2016 ein leicht positives Ergebnis ausgewiesen werden kann.

Die verantwortungsvolle Finanzgebarung der Gemeinde wird auch durch das Kreditmanagement dokumentiert. Trotz der Aufnahme eines neuen Darlehens im Jahr 2015 für Zwecke der Kanalsanierung konnte der Gesamtdarlehensschuldenstand weiter reduziert werden. Betrug der Wert zu Anfang des Jahres 2016 EUR 6.018.574,- waren es zum Ende des Jahres nur mehr EUR 5.541.968,-.

Alles in allem ein erfolgreiches Jahr für die politische und administrative Gemeindeführung. Seitens der politischen Gemeindeführung sind jedoch Ideen und Initiativen gefordert, die den Erhalt der wichtigen infrastrukturellen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Hort oder Musikschule auch in Zukunft sicherstellen. Vor allem betrifft dies Maßnahmen, die einen weiteren Rückgang der Einwohnerzahl verhindert. Auch die Positionierung als Standort für Betriebe mit „Soft"-Charakter (Arztpraxen, Kanzleien, Forschungsinstitute etc.) ist ein wichtiges Anliegen.

Für weitere Informationen bzw. Beantwortung allfälliger Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne unter der Tel. Nr. 0664 / 535 15 01 oder per E-Mail unter joerg.preiss@tourismconsult.at zur Verfügung.

Dr. Hansjörg Preiss
Obmann des Ausschusses für Finanzen & Wirtschaft

Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Hinterbrühl gelangt die Stelle **eines/r Bautechnikers/in** für 40 Wochenstunden zur Besetzung. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt als Vertragsbediensteter nach dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz.

Anstellungserfordernisse:
- Österreichischer Staatsbürger
- idealerweise facheinschlägige Berufserfahrung im Bereich Bautechnik oder abgeschlossene Ausbildung im Bautechnikbereich (Tiefbau)
- abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein B
- sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse
- perfekte Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- versierter Umgang mit Internet und elektronischen Medien
- Wohnort vorzugsweise Bezirk Mödling

Wenn Sie Interesse an einer abwechslungsreichen, eigenverantwortlichen und teamorientierten Arbeit haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung schriftlich mit den üblichen, aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Ausbildungs- und Beschäftigungsnachweise, sowie Zeugnisse) an die Marktgemeinde Hinterbrühl, Hauptstraße 29a, 2371 Hinterbrühl oder per E-Mail an gemeinde@hinterbruehl.com.

Nähere informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hinterbruehl.com.

Hundeanmeldung – Hundeabmeldung

Die Hundeabgabe beträgt derzeit € 45,00 pro Jahr für den ersten, € 55,00 für jeden weiteren Hund und € 150,00 für einen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential. Die erste Abgabe muss bei der Anmeldung im Bürgerservice, wo Sie auch eine Hundemarke für Ihren Hund erhalten, entrichtet werden. Für die Folgejahre wird die Hundeabgabe jeweils im Februar vorgeschrieben.

Die Abmeldung des Hundes muss schriftlich bis zum Ende eines Kalenderjahres für das nächste Jahr angezeigt werden. Dies erfolgt **nicht automatisch** bei Wohnsitzveränderung des Hundehalters! Sollte dies verspätet oder gar nicht erfolgen, wird die Abgabe weiterhin vorgeschrieben und ist auch zu entrichten. Bitte bedenken Sie dies, um späteren Reklamationen vorzubeugen.

Es grünt so grün

Im Frühling wächst und sprießt es wieder – auch Sträucher und Bäume. Des einen Freud, des anderen Leid! Durch den dichten Strauch- und Baumwuchs werden teilweise die Straßen in unserer wunderschönen Heimatgemeinde für Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes unpassierbar. Besonders die Hausmüllabfuhr hat immer wieder Probleme. Durch dichte Äste und Blätterwerk entstehen besonders in engen Gassen vermehrt Lackschäden an den Fahrzeugen. Immer wieder kommt es auch vor, dass Drehlichter durch Äste beschädigt werden. Sie werden daher aufgerufen, den Verpflichtungen der Grundbesitzer nachzukommen.

Erinnerung – Verpflichtungen der Grundbesitzer
Besitzer von Liegenschaften, die an öffentliche Verkehrsflächen grenzen, sind durch die Straßenverkehrsordnung verpflichtet, Sträucher, Hecken und sonstigen Bewuchs an ihrer Grundgrenze so zurückzuschneiden, dass der Verkehr (auch der Fußgängerverkehr) nicht behindert wird. Weiters besteht auch die Verpflichtung, den Gehsteig, oder wenn ein solcher nicht ausgebaut ist, einen 1 Meter breiten Grundstreifen der öffentlichen Verkehrsfläche an der Liegenschaftsgrenze, zu säubern und von Bewuchs frei zu halten.

Wir bitten diesen Rückschnitt regelmäßig durchzuführen, da auch die Müllabfuhr durch überhängende Sträucher und Bäume immer wieder behindert wird!

Aufruf Fotowettbewerb „Schönste Ortsbilder Hinterbrühls“

Die Marktgemeinde Hinterbrühl veranstaltet einen Fotowettbewerb unter dem Motto „Schönste Ortsbilder Hinterbrühls“. Alle Gemeindebürger sind eingeladen, Fotos zu machen. Die besten Bilder werden in sämtlichen Medien veröffentlicht.

Haben auch Sie interessante Ortsbilder und möchten mitmachen? Dann schicken Sie uns die Bilddatei per E-Mail an gemeinde@hinterbruehl.com. Die Bilder müssen als JPG/JPEG-Datei mit möglichst geringer Komprimierung übermittelt werden. Die maximale Größe des angehängten Bildes darf 12 MB nicht überschreiten. Die übermittelten Bilddateien werden nicht an Sie zurückgesendet. Alle Bildrechte gehen nach Übermittlung an die Marktgemeinde Hinterbrühl über. Einsendeschluss ist 31. Oktober 2017.

Als Dankeschön für die Teilnahme erhalten die Gewinner des Fotowettbewerbs eine kleine Überraschung der Marktgemeinde Hinterbrühl.

Wir hoffen auf regen Zuspruch und freuen uns über alle Einsendungen!

ACHTUNG – neuer Müllkalender (Korrektur)

Ab dem 4. April 2017 werden die Biomüll-Abfuhren wieder mit der Restmüll-Abfuhr zusammengelegt, ausgenommen ist der 19. April und der 3. Mai. Der korrigierte Müllkalender wurde durch die Firma Saubermacher bereits an alle Haushalte verteilt. Darüber hinaus sind aktuelle Exemplare am Gemeindeamt erhältlich. Außerdem befindet sich der neue Müllkalender auch auf unserer Homepage unter www.hinterbruehl.com.

ERINNERUNG:
GVA für Abgabeneinhebung und Müllbelange zuständig

Seit Ende 2015 hat der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung Mödling die Einhebung der Abgaben übernommen.

Für alle im **Zusammenhang mit der Abgabenpflicht stehenden Fragen** sowie Fragen über die Müllabfuhr bzw. Mistkübeltausch steht Ihnen der Gemeindeverband für Abgabeneinhebung Mödling gerne zur Verfügung.

Gemeindeverband für
Abgabeneinhebung Mödling
Kampstraße 1, 2344 Maria Enzersdorf
Tel: 02236 / 736 940-DW 15
E-Mail: gebuehren@gvamoedling.at

Bitte beachten Sie, dass Überweisungen ausschließlich an den GVA erfolgen müssen!

Stellung der Wehrpflichtigen

Die jährliche Stellung der 17-jährigen, männlichen, österreichischen Hinterbrühler fand von 25. bis 26. Jänner 2017 in der Hesserkaserne in St. Pölten statt.

Die Marktgemeinde Hinterbrühl drückt ihre Anerkennung vor diesen Jungbürgern aus, denn der Dienst beim österreichischen Bundesheer bzw. Zivildienst ist für jeden Einzelnen auch ein Schritt zum vollberechtigten und verantwortungsbewussten Staats- bzw. Mitbürger.

Als kleines Dankeschön erhielt jeder Stellungspflichtige einen Pfiff-Gutschein von Bürgermeister Mag. Erich Moser.

Winterdienst

Auch heuer wurde unser Straßendienst in punkto Schneeräumung gefordert. Während wir noch tief in unseren warmen Betten schlummerten, waren sie schon längst unterwegs, um Straßen und öffentliche Bereiche so rasch wie möglich von Schnee und Eis zu befreien und Streugut so aufzubringen, damit auch Bewohner der höheren Regionen oder von entlegeneren Ortsteilen ihren Arbeitsplatz oder die Schule rechtzeitig und gefahrlos erreichen konnten.

Daher an dieser Stelle ein großes Lob und herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiter im Straßendienst!

10. Winterferienspiel mit Rekordteilnehmerzahl

Mit 76 Teilnehmern war das heurige Winterferienspiel das bisher erfolgreichste. Begonnen hat es mit spannenden Experimenten beim Mathe-Workshop „Die Innenwelt der Außenwelt". Die verblüffenden Experimente mit der Möbiusschleife, die selbst gebastelten Wendewürfel und die Flasche, die sich nicht füllen lässt, machten Mathematik konkret und begreifbar.

Besonderes Highlight war natürlich ORF Backstage Junior mit dem Besuch der Studios und des ORF-Theaters, der Umgang mit Kameras und den Bluebox-Tricks, bei denen die Kinder selbst mitwirken konnten.

Beeindruckende Technik bei ORF Backstage

Bei Time Travel war eine Zeitreise durch Wien von der Römerzeit bis heute angesagt. Im 5D-Kino und an verschiedenen Stationen wurden u. a. Geschichten über den Stephansdom, über die Zeit der Türkenbelagerungen, die Habsburgermonarchie und über Mozart und Strauß erzählt.

Zeitreise in die Habsburgerzeit

Sportlicher Abschluss des Ferienspiels war „Klettern wie ein Profi" in der Kletterhalle Südstadt. Die Wände und Routen aller Schwierigkeitsgrade boten den Kindern viele Möglichkeiten, ihr Können zu erproben.

Organisiert wurde das Ferienspiel vom Jugendausschuss des Gemeinderates. Große Unterstützung und Hilfe waren die Damen aus dem Elternkreis, die sich bereit erklärt haben, die Veranstaltungsbesuche zu begleiten. Vielen Dank an alle, die dabei waren.

GfGR Ferdinand Szuppin

Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – Gem2Go

Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen unserer Heimatgemeinde. Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem den Veranstaltungen, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, den Gastronomiebetrieben oder dem Notdienst perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße um eine von Ihnen ausgewählte Uhrzeit erinnert!

Gem2Go kostenlos nutzen!
Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in unserer Gemeinde erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at.

Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

Aufführung „Des Kaisers neue Kleider“

VS HINTERBRÜHL
Naturparkschule Sparbach

Gespannt verfolgten die Kinder der Volksschule Hinterbrühl-Naturparkschule Sparbach die Aufführung „Des Kaisers neue Kleider“ vom Moki Kindertheater.

Herzlichen Dank an den Elternverein für die finanzielle Unterstützung! Mit Spiel und Spaß wurde danach Fasching gefeiert und die ebenfalls vom Elternverein gespendeten Krapfen schmeckten lecker!

Dir. Barbara Krems

Admira Wacker besucht die Hermann-Gmeiner-Schule

Die Spieler Phillip Posch, Ione Cabrera und Andreas Leitner vom Fußballverein Admira Wacker besuchten am 15. Dezember 2016 die Kinder der Hermann-Gmeiner-Schule in Hinterbrühl.

Die Aufregung unter der Schülern und Schülerinnen war sehr groß. Als die Sportler in der Schule eintrafen, warteten die Kinder bereits in Turnkleidung auf sie. Nach einer kurzen Begrüßung ging es dann auf in den Turnsaal, wo alle Fragen der Kinder geduldig beantwortet wurden. Danach durften die Burschen und Mädchen mit den Profis gemeinsam Fußball spielen. Das war für alle sehr beeindruckend und machte großen Spaß.

Zuletzt wurden noch Fotos gemacht, es gab kleine Geschenke und Autogrammkarten für die Kinder. Es war eine Turnstunde, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Dir. Hildegard Weiß

NEU – Newsletter der Gemeinde

Schnell und unkompliziert zu den aktuellsten Informationen rund um die Marktgemeinde Hinterbrühl – mit den neuen Newslettern immer up to date:

- „Veranstaltungskalender“, der Sie regelmäßig über alle Veranstaltungen in der Gemeinde informiert oder/und
- „klassischer Newsletter“ mit ausgewählten aktuellen News

Registrieren Sie sich auf unserer Homepage unter „Veranstaltungen – Newsletter abonnieren“ und erhalten ab sofort die neuesten Informationen per E-Mail direkt an Sie persönlich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Neuigkeiten aus der IMS

In der IMS ist das 2. Semester voll angelaufen und wieder gibt es einiges an innovativen und spannenden Neuigkeiten zu berichten.

Modulsystem in der IMS Hinterbrühl
Seit Beginn dieses Schuljahres gibt es für Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klassen die Möglichkeit, aus einem vielfältigen Angebot an Modulen zweimal pro Woche zu wählen. Die Module finden in Form von abgeschlossenen Kursen statt. Bei einigen kann man ein Zertifikat erwerben, wie zum Beispiel „Peer Mediation" oder ECDL (Computerführerschein).

Jetzt ab dem 2. Semester gibt es wieder neue Module mit interessanten Inhalten. Eines davon ist ein spannendes, völlig neues Projekt in Kooperation mit der Österreichischen Wirtschaftskammer, das sich Junior Basic Company nennt. Die Schülerinnen und Schüler sind hier Jungunternehmer, die unter Mitwirkung eines Lehrers, der lediglich als Coach fungiert, und eines Wirtschaftstreibenden, der als fachmännischer Berater zur Seite steht, ein Unternehmen auf begrenzte Zeit gründen. Sie haben bereits eine Geschäftsidee entwickelt, haben sich ein Produkt unter Einbeziehung aller Marketing- und Finanzfaktoren überlegt und verkaufen Anteilsscheine, um ein Eigenkapital

zu erwirtschaften. Das Unternehmen besteht aus mehreren Abteilungen, in denen jeder Jungunternehmer seine Aufgabe zu erfüllen hat: Geschäftsführung, Marketing, Einkauf und Verkauf, Produktion und Finanzen. Eine einfache Buchhaltung muss ebenfalls bewältigt werden. So soll Gewinn erwirtschaftet werden, der hoffentlich tatsächlich erzielt wird, nachdem auch noch die Löhne bezahlt worden sind. Die Gründungssitzung fand am 23. Februar 2017 in der IMS unter Beisein von VBGM Ulrike Götterer und Direktorin Susanne Leth statt. Die Geschäftsleitung präsentierte das Unternehmen und lud anschließend zu einem kleinen Buffet ein.

Das Team der IMS Hinterbrühl grüßen Sie herzlich und wünschen Ihnen ein schönes Frühjahr.

Dir. Susanne Leth

franz schubert musikschule
hinterbrühl | gaaden | wienerwald

Elternverein freut sich über neue Mitglieder!

Seit seiner Gründung im Jahr 1994 unterstützt unser Elternverein die Musikschule:

Mit der Organisation zahlreicher Veranstaltungen, der Anschaffung von Noten und Instrumenten sowie der Erbringung von Kostenbeiträgen für Unterrichtsstunden. Die erforderlichen Mittel werden durch Mitgliedsbeiträge und Spenden zur Verfügung gestellt.

Um die zahlreichen Aufgaben des laufenden Musikschulbetriebes gut zu bewältigen, bedarf es vieler helfender Hände. Daher würden wir uns über neue Mitglieder und deren ideelle und materielle Unterstützung sehr freuen.
Kontakt: Obfrau Elisabeth Schmid-Swierkot,
Mail: office@schubertmusikschule.at

Die Generalversammlung des Elternvereines findet am **Donnerstag, den 4. Mai 2017 um 19:30 Uhr in der Musikschule** statt. (Achtung! Neuer Termin!)

OPEN HOUSE: „Schnupperwoche" von 15. bis 19. Mai 2017

Ausreichend Informationen sowie die Möglichkeit Instrumente auszuprobieren und beim Unterricht zuzuhören gibt es bei der jährlichen Schnupperwoche von Montag, 15. bis Freitag, 19. Mai 2017 in der Musikschule.

Offizieller Anmeldebeginn für das kommende Schuljahr 2017/18 ist Montag, der 29. Mai 2017.

Großes Sommerkonzert am 11. Juni 2017 in der Volksschule Hinterbrühl

Als Abschluss des heurigen Schuljahres findet am **Sonntag, den 11. Juni 2017 um 11:00 Uhr** im Turnsaal der Volksschule Hinterbrühl ein großes Sommerkonzert statt. Dabei wollen wir in einem vielfältigen Programm die gesamte Bandbreite unseres Angebotes präsentieren: Viele Instrumente in Solo- und Ensemblebeiträgen, gestaltet von den Kleinsten bis zu den Wettbewerbspreisträgern sowie unser Sinfonieorchester werden zu hören sein. Für Speis und Trank sorgt der Elternverein „Freunde der Franz-Schubert- Musikschule", dem ich an dieser Stelle herzlich für sein Engagement danken möchte.

Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Lehrerteams ein schönes Frühjahr und würde mich sehr freuen, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihr Dir. Christian Riegelsperger

nextbike

Räder, die bewegen!

Ob fürs Pendeln, Erledigungen, Ausflüge oder Radtouren – mit dem Nextbike kommen Sie flexibel an Ihren Bestimmungsort!

In der Gemeinde Hinterbrühl wurden zu Frühlingsbeginn wieder die zwei Nextbike Stationen in Betrieb genommen. An den Standorten Weintraube und Höldrichsmühle stehen insgesamt acht bequeme 3-Gang Räder rund um die Uhr zum Ausleihen bereit. Diese können nach einer einmaligen Registrierung per App, Anruf oder online ausgeliehen werden und an einem beliebigen Nextbike Standort zurückgegeben werden. Der Verleihtarif beträgt € 1 pro Stunde und € 10 für 24h. Die Gemeinde unterstützt auch heuer wieder den Sondertarif „erste halbe Stunde gratis".

So funktioniert's:

1. Registrierung
- Für die Benutzung der Nextbikes ist eine einmalige Registrierung erforderlich:
  per Handy App, Hotline wählen 02742 22 9901
  oder online unter www.nextbike.at

2. Nextbike ausborgen
- App aufrufen oder Hotline 02742 22 99 01 anrufen
- Nummer des gewünschten Rades eingeben
- Sie erhalten einen 4-stelligen Zahlencode
- Mit diesem Code das Schloss öffnen und losradln

3. Nextbike zurückgeben
- Rad an beliebigem Nextbike Standort zurückbringen
- Rad sicher absperren, App aufrufen oder Hotline erneut anrufen
- Mit Bekanntgabe des Rückgabestandortes abmelden

Vergünstigungen:
Mit der Niederösterreich-CARD radeln Sie einen Tag gratis! Mit der ÖBB Vorteilscard oder einer Jahreskarte des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) fahren Sie die erste Stunde jeder Fahrt gratis.

Nähere Informationen finden Sie unter www.nextbike.at

ENERGIE- UND UMWELTAGENTUR NIEDERÖSTERREICH eNu

Wir halten NÖ sauber!

Flurreinigung am 22.04.2017 um 09:00 Uhr

Treffpunkt Hinterbrühl:	Römerwandsportplatz
Treffpunkt Sparbach:	Feuerwehr
Treffpunkt Weissenbach:	Weissenbach Haus

Biodiversität – nachhaltige Maßnahmen zur Erhaltung der Artenvielfalt im Wienerwald

Im Rahmen der Projektinitiative WIRTSCHAFT & NATUR NIEDERÖSTERREICH wenden sich der BPWW sowie die Umweltagentur NÖ noch bis Ende April 2017 an Firmen und Institutionen, um das Thema „Biodiversität" praxisgerecht in den Betriebsalltag einzubringen bzw. Arbeitnehmern und Kunden präsent zu machen. Im Projekt WIRTSCHAFT & NATUR werden praxis-relevante Module und Maßnahmen angeboten, die es Betrieben ermöglichen einen Beitrag zu leisten, dem Verlust der Artenvielfalt entgegenzuwirken. So können schon scheinbar geringe Veränderungen im Betriebsumfeld wie das Anbringen von Nistkästen oder Insektenhotels oder das Umwandeln eines „englischen" Rasens in eine natürliche Wiese einen künftig wichtigen Lebensraum für Lebewesen verschiedener Arten bilden. Das Einsetzen für die Natur vor der eigenen Haustür bzw. vor dem Betriebseingang ist eine einfache, für jedermann machbare Initiative.

Und es gibt noch viele andere Möglichkeiten, der Natur unschätzbare Dienste zu erweisen. Interessiert? Weitere Informationen erteile ich Ihnen jederzeit gerne.

Anfragen bzw. Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 0664 / 535 15 01 oder per E-Mail: joerg.preiss@gmx.at.

GfGR Dr. Hansjörg Preiss
Vertreter Biosphärenpark Wienerwald/Hinterbrühl

NEUE Hundestation

Diese Maßnahme soll nicht nur für saubere Gehwege, Grünflächen und Straßen in unserer Gemeinde sorgen, sondern auch alle Hundehalter dabei unterstützen, ihrer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen. Anfallender Hundekot muss von öffentlichen Orten ordnungsgemäß beseitigt werden.

Wir sind froh, dass viele einsichtige Hundehalter sich an diese Regeln halten und mit gutem Beispiel vorangehen. Dafür danken wir Ihnen an dieser Stelle recht herzlich. Und doch erreichen uns immer wieder Klagen, dass Straßen, Wege und Plätze durch Hundekot verunreinigt sind.

So einfach geht's: Ein Plastiksäckchen über die Hand stülpen, Häufchen einsammeln, Säckchen verschließen und bei nächster Gelegenheit im Mülleimer entsorgen.

Einladung zur Muttertagsfeier

Liebe Mütter, liebe Väter,
liebe Omas, liebe Opas!

Anlässlich des Muttertages erlauben wir uns, Sie zu einer Feier mit Kaffee und Kuchen, am **Freitag, den 12. Mai 2017 um 16:00 Uhr im Gemeindeamt**, Hauptstraße 29a, herzlichst einzuladen.

Musikalisch begleiten uns Darbietungen der Musikschulkinder der Franz-Schubert-Musikschule. Nehmen Sie sich Zeit und besuchen Sie uns.

Bei Schönwetter findet, wie bereits auch im letzten Jahr, rund um das Gemeindeamt ein Kinderprogramm statt.

Ein Spielebus sorgt für kreativen Kinderspaß, während Sie bei gemütlicher Plauderei Kaffee und Kuchen genießen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Bürgermeister
Mag. Erich Moser

Ihre Vizebürgermeisterin
Ulrike Götterer

24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83

BESTATTUNG MÖDLING

Mo - Fr | 8 - 15 Uhr
Mödling | Badstraße 6 | 02236/485 83
Brunn am Geb. | Kirchengasse 12 | 02236/377 697
Mo - Do | 8 - 14 Uhr Fr | 8 - 12 Uhr
Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9 | 01/865 15 44
www.bestattung-moedling.at

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel: 0 22 52 / 52 6 02 - 0
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at

Mödlinger Faschingsumzug

Die Sparbacher Dorfgemeinschaft erreichte heuer mit dem Herzogswagen den 1. Platz – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH! Vor dem Umzug gab es noch Krapfen zur Stärkung im Hotel-Restaurant Höldrichsmühle.

Kinderfasching im Anningersaal

Mit großem Spaß haben auch dieses Jahr über 80 Kinder am Faschingssamstag durch den Anningersaal getanzt. Mag. Christine Eckhart-Durec hat auch diesmal wieder das Kinderprogramm gestaltet, und mit Spiel, Tanz, Krapfen und einer Kindertombola wurde das Faschingsfest ein voller Erfolg.

VBGM Ulrike Götterer

Vernissage „Kaffeema(h)len“

Zu einer Vernissage der besonderen Art hat der Wahlsparbacher Christian Antl am 6. April 2017 um 19:00 Uhr in den Gemeindesaal eingeladen. Geboten wurden Bilder seiner „Kaffeesudma(h)lerei“, eine Technik mit großer Wirkung.

Seniorenausflug

Termin bitte vormerken:
Der Seniorenausflug findet heuer am
Dienstag, den 3. Oktober 2017 statt!

GLÜCKWÜNSCHE

Brigitta und Walter Brauneder 50. Hochzeitstag (Goldene Hochzeit)

Karl Pethö 90. Geburtstag

Josefine Drachsler 90. Geburtstag

Antonius
24-Stunden-Pflege
personenbetreuung.at
Zuhause besser betreut!
Antonius Personenbetreuungs GmbH
A-2531 Gaaden • Hauptstraße 46
Tel. 0664 / 88 25 06 81
www.personenbetreuung.at

PETER PULZ
IMMOBILIEN
HINTERBRÜHL, MÖDLING & UMGEBUNG
Einfamilienhäuser, Grundstücke und Wohnungen
in allen Preiskategorien.
Büro: Hauptstraße 70b, 2371 Hinterbrühl
Telefon: 0664/338 6171, E-Mail: p.pulz@immopulz.at
www.immopulz.at

Spengler
Meisterbetrieb
Thomas Haindl
Dr.-Otto-Scheff-Weg 11
2340 Mödling
Mobil: 0 664 4 888 999
Tel.+Fax: 0 2236 25 503
E-mail: spenglerei.haindl@aon.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hinterbrühl. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Erich Moser. Satz & Repro: Studio ORANJE Werbung/axis Handels- u. Dienstleistungs GmbH, 2371 Hinterbrühl. Druck: Offset 3000 Druck- und EndverarbeitungsgmbH, 7035 Steinbrunn.

GLÜCKWÜNSCHE – TRAUERFÄLLE

Wir gratulieren ...

... zur Geburt:

Marie Leonie Hofmann	09.11.2016
Louis Mayerhofer	10.11.2016
Luca Mayerhofer	10.11.2016
Dominik Siegfried Schneider	27.11.2016
Tobias Augustin	01.12.2016
Mathilde Ava Duflos	04.12.2016
Mina Elena Hofstätter	05.12.2016
Valentina Siegl	14.12.2016
Jana Dimitroski	20.12.2016
Karam Abdulrahman	13.01.2017
Lea Nowak	15.01.2017
Nelio Erik Rau	17.01.2017
Michael Neuhauser	17.02.2017
Hendrick Pura	09.03.2017
Moritz Samer	13.03.2017
Phoebe Pagitsch	13.03.2017

... zur goldenen Hochzeit:

Brigitta und Walter Brauneder	10.12.1966
Hedwig und Ing. Werner Zemann	17.12.1966
Dorit und DI Dr. Gerhard Schmidt	28.01.1967
Gitta und Erich Pausch	30.01.1967
Mag. Ingrid und DI Christof Hantsch	07.02.1967
Waltraud und DI Erwin Ivanschits	23.02.1967
Ilse und Michael Bitter	07.03.1967

... zur diamantenen Hochzeit:

Adelinde und Karl Gleckner	19.01.1957

... zum runden Geburtstag:

Apostolos Bulasikis, Dipl.Ing.	80
Eva Exner	80
Heribert Gottfried Anton Mader, Mag.	80
Brigitte Gerl	80
Elisabeth Bruha	80
Rosa Anghelesku	80
Rudolf Sinkovits	80
Christa Wolfrum	80
Helmuth Fuchs	80
Rudolf Schier, Dr.	80
Karl Atzler	80
Erika Krammer	80
Hermine Grill	85
Johann Friedrich Hölbl	85
Ernestine Studeny	85
Wiltraut Freudensprung	85
Aloisia Zottl	85
Johann Planer	85
Ingrid Turba, Mag.	85
Gustav Buchart	85
Gertrud Vogl	85
Anna Testori	90
Karl Pethö	90
Hildegard Maria Knotzer	90
Eva Schleimer	90
Elisabeth Prendinger	90
Josefine Drachsler	90
Margareta Müller	95

Durch den Tod sind von uns gegangen:

Simo Matosevic	16.07.2016
Alexander Zapletal	07.11.2016
Christine Eder	23.11.2016
Maria Binder	26.11.2016
Helene Kalcher	05.12.2016
Edith Strasser	09.12.2016
Christine Atzler	14.12.2016
Anna Karner	24.12.2016
Kristina Schulz	25.12.2016
Rosario Mieling	18.01.2017
Manfred Zinner	18.01.2017
Peter Reinberger, DI	20.01.2017
Ingeborg Scheidleder	25.01.2017
Doris Achleitner	30.01.2017
Sophie Kulich	02.02.2017
Gertraude Jeschko	13.02.2017
Otto Krainer, Ing.	16.02.2017
Gerhard Schleimer, Dr.	22.02.2017
Hermine Kotal, Mag.	03.03.2017
Hans Kandler	05.03.2017
Peter Gruber, Dr.	07.03.2017
Elfriede Sedlaczek	15.03.2017

Bitte um Bekanntgabe im Bürgerservice, Tel. 262 49-DW 24, wenn Sie keine Namensnennung in unserem Gemeindeboten wünschen.

Dominik Siegfried Schneider Geburt

Mathilde Ava Duflos Geburt

Karam Abdulrahman Geburt